

 Psychotherapie

Spieltherapie – Fachfortbildung

Das Spiel bietet d. Therapeuten/in und Berater/in, wie kaum ein anderes Medium, die Möglichkeit, Einsichten über Klienten/innen jeden Alters zu erlangen und daraus resultierende Hilfsangebote zu kreieren.

Bei Kindern ist das Spiel ein relevantes Medium für die Gestaltung und Bedeutung der therapeutischen Beziehung. Durch Beobachtung dient es als diagnostisches Mittel. Es gibt d. Therapeuten/in Möglichkeiten der Intervention und der Motivationsförderung.

Doch auch bei erwachsenen Klienten/innen finden sich vielfältige Anwendungsbereiche.

In allen Altersklassen kann man das Spiel als Ausdrucksmedium, zur Bewältigung und damit zur Neukonditionierung zur Verfügung stellen.

In der Arbeit mit Kindern und Jugendlichen, mit Familien, Paaren, aber auch bei älteren Klienten/innen (z.B. Demenzerkrankten) sind d. Therapeuten/in oder Berater/in beim Erfinden kreativer Spielideen keine Grenzen gesetzt.

Seminarinhalte:

- Definition und Bedeutung
- Spielformen
- Therapeutische Behandlung und Intervention
- Veränderungen und Bewältigung

Das Seminar wendet sich vor allem an Fachkräfte aus Heilberufen, Erzieher/innen, Pädagogen/innen und Berufsgruppen aus dem psychotherapeutischen Kontext.

Termine

Do, 06.08.2026

10:00–18:00 Uhr

Fr, 07.08.2026

10:00–18:00 Uhr

[und 2 mehr](#)

Preis

615,00 €

Schule

Paracelsus Heilpraktikerschule
Kassel

Friedrichsplatz 8 2.OG

34117 Kassel

Tel. 0561-932 47 47

Seminarnummer

SSH35060826

Anmeldemöglichkeiten

- ☑ Bei jeder Akademie
- ☑ Per Fax: 0261-952 52 33
- ☑ Auf [unserer Webseite](#)



Irrtümer und Änderungen vorbehalten
Erstellt 28.02.2026

Dozentin

Manuela Grabe

Jg. 71. Gelernte Krankenschwester und seit 2004 als Heilpraktikerin freiberuflich tätig. Sie ist Entspannungstherapeutin, zugelassen bei den Krankenkassen im Präventionsbereich für AT und PMR sowie Stressberatung. Spezialisiert hat sie sich auf die Arbeit mit Kindern und Jugendlichen und verfügt über eine Fachausbildung zur systemischen Kinder-, Jugend und Familientherapeutin. Ergänzend ist sie AD(H)S Coach und Spieltherapeutin. Sie setzt sich beratend für Kinder, Jugendliche und Familien an versch. Institutionen ein. Die Ausbildung der Sozialpraktikerin an einer Internationalen Fernhochschule rundet ihr Profil ab. Sie hat viele verschiedene soziale Projekte für Ihren Landkreis sowie auch das Fallmanagement für Alleinerziehende betreut. Sie ist international tätig.